



Mühlviertler Heimat blätter

Zeitschrift der Mühlviertler Künstlergilde im Oö. Volksbildungswerk

für Kunst • Kultur • Fremdenverkehr • Wirtschaft • Heimatpflege • Heft 3/4 • 1984 • 4. Jahrgang

Inhalt

Adalbert Stifter	Sommerfahrt durch den Bayrischen Wald (S. 40)
Prof. Otto Jungmair	Ferne Welten (S. 42)
V. E. N.	Ein Altweg von der Donau bis zur Moldau (S. 43)
Karl Heinrich Waggerl	Denn die Heimat ist das Bleibende, aus dem „Wagrainer Geschichtenbuch“, mit Bewilligung des Autors (S. 46)
OSCHR. Hermann Mathie	Ortsnamen in siedlungsgeschichtlicher Sicht (S. 47)
Landesgruppe Oberösterreich des Österreichischen Naturschutzbundes	
Rudolf Pfann	Die Rettung des Rodltales (S. 48)
Fritz Winkler	Wald- und Wiesengedicht (S. 49)
Josef Günther Lettenmair	Die Böhmerwäldler (S. 50)
Dr. Benno Ulm	Lärchen am Wiesenhang (S. 51)
Franz Kinzl	Romanische Landkirchen im Unteren Mühlviertel (S. 54)
Fritz Huemer-Kreiner	Prof. Franz Neuhofer — Mensch und Musiker (S. 57)
Friedrich Schober	Die Besiedlung des „oberen“ Forstes der Herrschaft Gratzen durch die Grafen von Buquoy (S. 60)
Prof. Carl Hans Watzinger	Der Markt Arbesbach im Waldviertel (S. 64)
Dr. Otto Guem	Dr. Otto Guem — Leben und Schaffen (S. 65)
Dr. Otto Guem	Dichterliebe (S. 68)
Leonardo da Vinci	Hermann von Gilm (S. 68)
	Büchermarkt (S. 71)
	Tagebuchnotizen (S. 72)

Bilder

Adalbert Stifter	1) Blühender Baum (S. 39)
V. E. N.	2) Gutwasser-Kapelle, Bleistiftzeichnung, Histor. Museum d. Stadt Wien (S. 41)
Josef Schnetzer	3) Kartenskizze (S. 44)
Vitus Ecker	4) Pflügender Bauer, Öl (1963), Eigenbesitz (S. 46)
Josef Schnetzer	5) Skizze zur Sage „Die Böhmerwäldler“, Klischee Oö. Landesverlag (S. 50)
Friedrich Schober	6) Böhmerwald, Öl (1963), im Besitze des Stiftes Schlägl (S. 52)
Friedrich Schober	7) Pfarrkirche von Lasberg, Federzeichnung, in: H. Awecker, Heimatbuch von Lasberg (S. 54)
Franz Neuhofer	8) Grundriß der Pfarrkirche Königswiesen, Federzeichnung, in: Fr. Schober, Heimatbuch von Königswiesen (S. 55)
Josef Schnetzer	9) Noten-Originalmanuskript, im Besitze des Mühlviertler Heimathauses Freistadt (S. 58)
Josef Schnetzer	10) Bauernhof im Böhmerwald, Öl (1963), im Besitze des Stiftes Schlägl (S. 63)
	11) Mädchenbildnis, Öl (1957), Eigenbesitz (S. 67)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger
Schriftleitung
Redaktion und Verwaltung
Bankverbindung
Klischees
Druck
Redaktionsschluß für die Nummer 5/6

Mühlviertler Künstlergilde im Oö. Volksbildungswerk
Rudolf Pfann
Linz-Urfahr, Halbgasse 4/II, Tel.: 31 95 74
Allgem. Sparkasse Linz, Konto 11.352
F. Krammer
Amon & Co., Linz, Beethovenstraße 27

30. April 1964
Für unverlangt eingesendete Manuskripte übernimmt die Schriftleitung keine Haftung. Nachdruck nur mit Bewilligung der Redaktion und des Autors gestattet. Durch die Veröffentlichung eines Beitrages ist der Standpunkt der Schriftleitung in keiner Weise festgelegt.

Jahresbezug S 62.— (mit Postzustellung)

nige Flußbett längere Zeit trocken gelegen und verödet. Dadurch hätte der Großraum Linz, der ohnehin durch Wasserverunreinigungen sehr leidet, eine der schönsten Bade- und Erholungsstätten verloren. Dazu kommt noch, daß der materielle und wirtschaftliche Gewinn, den das kleine Kraftwerk durch Erzeugung elektrischer Energie geboten hätte, sehr gering gewesen wäre, auf keinen Fall aber im Verhältnis zu den

verursachten enormen Schäden sich gelohnt hätte. Durch einen energischen Einspruch aller maßgebenden Stellen des Naturschutzes in Oberösterreich und nicht zuletzt wegen eines vom Mühlviertler Fremdenverkehrsverband verfaßten Protestes unterblieb dann der Bau des Kraftwerkes.

(Die „Mühlviertler Heimatblätter“ werden in der Folge fallweise Aufsätze des Naturschutzbundes bringen.)

Wald- und Wiesengedicht

(Naturschutz und Fremdenverkehr)

Der Gamsbart sei Trumpf, Souvenirs gibts beim Händler.

Die Blasmusik dröhne durchs Land immerzu.

Verschachert das Volkstum, tanzt Twist à la Ländler
und plattelt - wenss sein muß - auf Kirchtagen Schuh!

Doch lasset den Wäldern den rauschenden Zauber;

ja, mottet die Koffergeräte gleich ein!

Und haltet die Teich- und die Auränder sauber!

Verwehrt den Benzinikern Wiesen und Hain!

Konservenblechhalden an Bachuferplätzen

beschert nur der städteentfliehende Mob.

Nehmt Urlaub, doch nicht von Naturschutzgesetzen!

Erleichtert den Flurwächtern doch ihren Job!

Holt Fremde ins Land und erbaut ihnen Bäder,

jedoch strapaziert das Gefild nicht zu sehr!

Schafft Ferienheime mit Sofas aus Leder,

doch schützt die Natur vor dem Fremdenverkehr!

Rudolf Pfann